

## WO SIE DIE DATEN FINDEN ...

Das nationale und internationale statistische Datenmaterial, das Sie für Ihre Unternehmensplanung benötigen finden Sie unter folgenden Links:

Statistik Austria  
<http://www.statistik.at>

WKÖ - Abteilung für Statistik  
<http://wko.at/statistik>

Europäische Union - Eurostat  
<http://ec.europa.eu/eurostat>



IMPRESSUM:  
Medieninhaber und Hersteller: Wirtschaftskammer Österreich

Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Ulrike Oschischnig  
Sachbearbeiter: Mag. Viktoria Haidinger, LL.M.

Abteilung für Statistik  
Wiedner Hauptstraße 63 | 1045 Wien  
T 05 90 900-4102 | E [statistik@wko.at](mailto:statistik@wko.at)

© 2021 Wirtschaftskammer Österreich, Statistik Austria

**STATISTIK - NUTZEN FÜR  
IHR UNTERNEHMEN**



Liebe Unternehmerinnen und Unternehmer,

Zeit ist Geld, heißt es - und das gilt insbesondere im betrieblichen Alltag.

Deshalb arbeiten Wirtschaftskammerorganisation und Statistik Austria laufend daran, den Aufwand der heimischen Unternehmerschaft für statistische Erhebungen so gering wie nötig zu halten.

Vieles ist uns schon gelungen, besonders für KMU:

Kleinstbetriebe mit weniger als zehn Beschäftigten sind in der Regel ganz von der Meldepflicht befreit. Bei Kleinunternehmen werden nur stichprobenartig Erhebungen gemacht.

Möglich wird das, weil schon vorhandene statistische Verwaltungsdaten für diese Unternehmensgrößen hochgerechnet werden.

Unter dem Strich unterliegen mittlerweile nur mehr rund 11% der Unternehmen in Österreich statistischen Meldepflichten. Und dieser Gruppe spart der Einsatz von elektronischen Meldemöglichkeiten mittlerweile viel Zeit.

Dennoch ist die Dateneinmeldung ein Aufwand, der nicht umsonst ist: Ihre Einmeldungen sind die Basis für Unternehmensstatistiken, die Ihnen einen Einblick geben, wie Ihr Unternehmen in Ihrer Branche positioniert ist. Das hilft Ihnen zum Beispiel bei unternehmensstrategischen Entscheidungen oder der Entwicklung neuer Produkte und Dienstleistungen.

In dieser Broschüre bekommen Sie eine Fülle von Hinweisen und Anregungen, wie Sie Statistiken und gemeldete Daten für Ihren betrieblichen Alltag nutzen können.

In diesem Sinne: Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe im Namen der gesamten heimischen Wirtschaft & viel Erfolg!

Abg. z. NR Karlheinz Kopf  
Generalsekretär der Wirtschaftskammer Österreich



Sehr geehrte Damen und Herren!

Auf Basis wissenschaftlich hochwertiger Statistiken und Analysen zeichnet Statistik Austria ein umfassendes und objektives Bild der österreichischen Gesellschaft und Wirtschaft. Die Zahlen und Daten liefern die Grundlage für eine faktenorientierte öffentliche Debatte, die empirische Forschung und evidenzbasierte Entscheidungen in Gesellschaft, Politik und Wirtschaft.

Unternehmensstatistiken spielen dabei für die Einschätzung der österreichischen Wirtschaftsentwicklung eine zentrale Rolle. So verfügt Statistik Austria über detaillierteste Daten aus einer Vielzahl von Bereichen, die für unterschiedlichste Fragestellungen der Unternehmen in Bezug auf strategische Planung, Marketingüberlegungen sowie sonstige individuelle Betriebsanalysen herangezogen werden können. Zudem kann es viel Steuergeld sparen, wenn Politikmaßnahmen auf Basis von Zahlen und Daten zielgerichtet und effizient gesetzt werden. Gerne verknüpfen wir für Sie Ergebnisse unterschiedlicher Statistiken und Branchendifferenzierungen und erstellen auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Statistikpakete.

Wir möchten uns an dieser Stelle herzlich bei allen Unternehmen bedanken, die durch ihre regelmäßigen Meldungen die Erstellung qualitativ hochwertiger Wirtschaftsstatistiken erst ermöglichen und so einen wichtigen Beitrag für die Weiterentwicklung des Standorts Österreich liefern.

Prof. Dr. Tobias Thomas  
Generaldirektor  
Statistik Austria



Dr. Gabriele Petrovic  
Generaldirektorin  
Statistik Austria

## WELCHEN NUTZEN ZIEHEN SIE AUS STATISTIKEN ...

... wenn Ihr Unternehmen zu jenen 11% der heimischen Wirtschaft gehört, die zumindest einmal im Jahr zu statistischen Erhebungen verpflichtend herangezogen werden? Diese Frage stellen Sie sich wahrscheinlich öfter beim Ausfüllen von Fragebögen der Statistik Austria.

Aufgabe der Wirtschaftskammer ist es, die Belastung durch statistische Erhebungen so gering wie möglich zu halten. Dies ist auch ein zentrales Anliegen der Statistik Austria und entspricht den Intentionen des Bundesstatistikgesetzes 2000. Ihrer Interessenvertretung ist es jedoch zugleich ein Anliegen darauf aufmerksam zu machen, dass auch Ihr Unternehmen aus Statistiken und den Daten, die Ihr Unternehmen meldet, Vorteile ziehen kann.

## WOLLTEN SIE SCHON EINMAL WISSEN ...

- wie viel ein Arbeitnehmer in Ihrer Branche durchschnittlich verdient?
- wie sich die Wirtschaft in nächster Zeit entwickeln wird?
- wie wirtschaftlich leistungsfähig Ihre Branche ist?
- wie viel in Ihrer Branche exportiert und importiert wird?
- wie viel in Ihrer Branche geforscht wird?
- wie viele Lehrlinge in Ihrer Branche beschäftigt sind?
- auf welcher Grundlage Verträge angepasst werden?
- wie der Wohlstand in Österreich festgestellt wird?

## ANTWORTEN AUF DIESE FRAGEN GEBEN ...

- Verdienststrukturstatistik
- Konjunkturstatistik
- Leistungs- und Strukturstatistik
- Außenhandelsstatistik
- Statistik über Forschung und Entwicklung
- Lehrlingsstatistik
- Preisindizes wie der Verbraucherpreisindex oder der Baukostenindex
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Darüber hinaus gibt es noch viele weitere Statistiken, die nicht nur für Sie als Unternehmer, sondern auch für die Wirtschaftskammerorganisation von grundlegender Bedeutung sind.

So wären Kollektivvertrags-Verhandlungen ohne Kenntnis der wirtschaftlichen Situation sowie der künftigen konjunkturellen Entwicklung einer Branche unmöglich. Ohne das Wissen um Anzahl der Lehrlinge, Lehrabschlussprüfungen, Facharbeiter und Meister könnte nur spekuliert werden, an welchen Lehrberufen Bedarf besteht. Kurz gesagt: interessenpolitisches Agieren wäre ohne Statistiken als Grundlage nicht möglich.

## DAS PROBLEM DABEI ...

Heutzutage kommen viele Statistiken bereits ohne direkte Datensammlung bei Unternehmen oder Privaten aus: So werden viele Daten vom Unternehmensregister, den Sozialversicherungsträgern, dem Firmenbuch, etc. bezogen. Die Wirtschaftskammerorganisation bemüht sich im Rahmen der Interessenvertretung intensiv die Belastung ihrer Mitglieder so gering wie möglich zu halten, aber leider ist es nicht immer möglich, Statistiken aus bestehenden Datenquellen zu erstellen.

## IHR BEITRAG ...

Daher ist Ihre Hilfe gefragt: Ihre Meldungen sind ein wesentlicher Mosaikstein im Gesamtbild der Branche in der Sie tätig sind und damit von großer Bedeutung für die österreichische Wirtschaftsstatistik. Die Tatsache, dass Ihr Unternehmen für Erhebungen herangezogen wird, spiegelt gleichzeitig die Bedeutung Ihres Betriebes für die österreichische Wirtschaft wider.

## IHR PERSÖNLICHER NUTZEN ...

Ihr persönlicher Nutzen liegt nicht nur in der Möglichkeit, fertige Statistiken verwenden zu können, denn: Im Zuge der Meldungen geben Sie eine Vielzahl von Daten bekannt, die Sie gleichzeitig nutzbringend für Ihr Unternehmen einsetzen können, so zum Beispiel für:

- Identifizierung neuer Marktanforderungen
- Marktbeobachtung und Ermittlung der Marktposition
- Entwicklung von Maßnahmen zur Produktivitätssteigerung
- Präsentation des Unternehmens

## EINSATZ VON STATISTIKEN IN DER UNTERNEHMENSPLANUNG

Statistik Austria kann den Unternehmen eine Vielzahl von statistischen Informationen anbieten, die beim Lösen von unternehmensrelevanten Fragestellungen wichtiger Input sind. Der Einsatz von Statistiken in der Unternehmensplanung bietet sich vor allem im Bereich des Benchmarking und des Marketings an. Die folgenden Fragestellungen illustrieren derartige Einsatzmöglichkeiten von Statistiken.

- **Benchmarking Marktanteil:** Wie verhält sich die Produktionsentwicklung des eigenen Unternehmens im Vergleich zur heimischen Produktionsentwicklung?
- **Exportchancen bzw. internationale Konkurrenz für eigene Produkte:** In welche Länder wird wie viel pro Produkt exportiert; aus welchen Herkunftsländern wird das Produkt in welchen Mengen und zu welchen Preisen importiert?
- **Marktanalyse vor Einführung eines Produktes:** Wie viel wird von diesem Produkt bereits derzeit national produziert, wie viel importiert, wie viel exportiert; wie viele Mitbewerber - in welcher Größenordnung - sind bereits auf dem Markt?
- **Absatzplanung / Marketingstrategien:** Durchschnittlicher Pro-Kopf-Verbrauch für ein bestimmtes Produkt, welche durchschnittlichen Ausgaben für bestimmte Produktgruppen tätigen Haushalte; welche Unterschiede gibt es dabei nach Alter, Bildungsstand, Region, etc.; wo sind für meine Produkte in Frage kommende Zielgruppen verstärkt ansässig?
- **Benchmarking Arbeitskosten:** Wie verhält es sich mit den durchschnittlichen Löhnen und Gehältern im eigenen Unternehmen und wie bei den Mitbewerbern; welchen Anteil machen Fehlzeiten an den bezahlten Stunden aus?
- **Benchmarking Produktivität:** Wie viel wird pro geleisteter Arbeitsstunde im eigenen Betrieb produziert und wie viel im Branchendurchschnitt?
- **Benchmarking Internetverkauf:** Wie hat sich das Online-Shoppingverhalten in den letzten Jahren verändert? Welche Waren werden online am meisten eingekauft? Wie hoch sind die Umsätze der Verkäufe über Websites, Apps, Online-Marktplätze usw. im Vergleich zum eigenen Unternehmen.
- **Marktanalyse vor Gründung eines Forschungsunternehmens:** Wie viele Unternehmen sind in der eigenen Branche im Forschungsbereich tätig? Mit welchen Mitteln wird Forschungsarbeit finanziert? Wie hoch sind die Ausgaben für Erfindungen in Relation zum Gesamtumsatz in der eigenen Branche?

Statistik Austria ist in der Lage, zur Beantwortung dieser und ähnlicher Fragestellungen wertvolle statistische Information zur Verfügung zu stellen.

## WELCHE STATISTIKEN BEANTWORTEN DIESE FRAGEN?

<b>Konsumerhebung</b>	Monatliche Konsumausgaben der Haushalte für bestimmte Produkte, weiter untergliedert nach sozioökonomischen Kriterien, Haushaltstypen, ...
<b>Verbraucherpreisindex (VPI)</b>	Preisentwicklung bestimmter Produktgruppen seit 1967
<b>Konjunkturerhebung im Produzierenden Bereich</b>	heimische Produktion, Branchendaten: Produktion pro geleisteter Arbeitsstunde, Anteil Ausfallstunden an den bezahlten Stunden, Löhne & Gehälter / Beschäftigten, ...
<b>Außenhandel</b>	Importe / Exporte eines Produktes, Einfuhren und Ausfuhren nach Partnerländern
<b>Leistungs- und Strukturhebung</b>	Branchendaten und Kennzahlen, zB Anteile der einzelnen Aufwandsarten am Umsatz; Erlöse und Aufwendungen, Wertschöpfung, Investitionen ...
<b>Verwaltungs- und Registerdaten</b>	Branchendaten und Kennzahlen, zB Anzahl der Betriebe und Beschäftigten nach Größenklassen, Zahl der Beschäftigten pro Bundesland, ...
<b>Erhebung über Forschung und experimentelle Entwicklung (F&amp;E)</b>	Höhe und Art der für interne F&E getätigten Ausgaben, die Finanzierung der internen F&E-Ausgaben und die in F&E tätigen Beschäftigten
<b>Innovationserhebung</b>	Innovationsausgaben der Unternehmen
<b>Informations- und Kommunikationstechnologie-erhebung</b>	Online-Shopper, Verkäufe und Umsätze über E-Commerce, Cloud Services, Nutzung von Video-Streaming-Diensten